

Let's do it! Demokratie braucht Inklusion

Inklusive Ausbildung zum*r Teamer*in der Jugendarbeit

Wir bieten inklusive Fortbildungsmodulare für Menschen an, die in der außerschulischen politischen Bildungsarbeit aktiv werden wollen.

Bisher wird in Deutschland politische Bildung stark von Vertreter*innen der sogenannten Mehrheitsgesellschaft gestaltet.

Es ist leider selten, dass z. B. Menschen mit Behinderungen, mit Migrations- und Fluchtbiografien oder ohne Studium Jugend- und Bildungsangebote leiten.

Wir wollen dazu beitragen, dass Bildung vielfältiger, inklusiver und partizipativer wird.

Dafür brauchen wir dich!

Mit unserem Projekt „Let's do it! Demokratie braucht Inklusion“ wollen wir verschiedene Menschen erreichen. Inklusive und diversitätssensible Bildungsarbeit braucht die Perspektiven Vieler.

Deshalb müssen verschiedene Vertreter*innen der Gesellschaft sie mitgestalten und in alle Entscheidungsprozesse einbezogen sein.

An wen richten sich die Fortbildungsmodulare des Projekts?

- Die Ausbildungsmodulare des Projekts richten sich an Menschen verschiedenen Alters, die gerne mit jungen Menschen arbeiten und in der außerschulischen Jugendarbeit tätig werden möchten.
- Alle sind willkommen!
Wir möchten die Teilnahme von Menschen mit unterschiedlichsten Voraussetzungen ermöglichen. Wir wollen Personen mit jeglichen Bedarfen bzw. Arten von Barrieren, Beeinträchtigungen oder Benachteiligungen ermutigen, sich anzumelden, an der Fortbildung teilzunehmen und aktiv inklusive Jugendarbeit mitzugestalten.
- Nach eurer Anmeldung werden wir euch einen Fragebogen senden und euch bitten, uns eure Inklusionsbedarfe zu kommunizieren. **Das Organisationsteam ist bemüht, das Programm gemeinsam mit euch inklusiv und barrierefrei zu gestalten.**

Vorab schon mal:

- Unsere Räumlichkeiten und die Unterkunft sind weitestgehend barrierefrei.
 - Verschiedene Verpflegungspräferenzen können berücksichtigt werden.
 - Die Seminarsprachen sind Deutsch und Englisch, um auch Menschen beteiligen zu können, deren Muttersprache nicht Deutsch ist.
 - Wir werden versuchen, alle Inklusionsbedarfe in Absprache mit euch zu berücksichtigen. Meldet uns gerne bitte alles, was wichtig ist, damit ihr euch bei den Seminaren wohl und beteiligt fühlen könnt.
-

Inhalte der Fortbildung „Let’s do it! Demokratie braucht Inklusion“

Bis Juni 2023 werden zwei Online-Treffen und vier Präsenz-Seminare angeboten. Die verschiedenen Module bauen aufeinander auf. Bei Bedarf könnt ihr auch nur an einzelnen Modulen teilnehmen oder Module auslassen. Wir würden uns aber freuen, wenn ihr an allen Modulen teilnehmen könnt. Darum werden sie überwiegend an Wochenenden stattfinden.

Schon während der Fortbildung und auch danach erhalten die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, in nationalen und internationalen Bildungsangeboten des Partnernetzwerks zu hospitieren und diese mitzugestalten. So könnt ihr praktische Erfahrungen sammeln.

Ausgebildete Trainer*innen haben nach Abschluss der Fortbildung die Möglichkeit, in nationale und internationale Bildungsprojekten des Netzwerks als Teil des Leitungsteams mitzuarbeiten und aktiv mitzugestalten. Diese spätere Form der Mitarbeit in Leitungsteams wird selbstverständlich entsprechend entlohnt.

Überblick über die Module und die Termine

Modul 1: Einführung in die außerschulische politische Bildungsarbeit

Termin: 16. und 17. November 2022; 17:30 Uhr – 19:30 Uhr

Veranstaltungsort: online

Inhalte:

- Kennenlernen und Austausch der Teilnehmenden und des Teams
- Kennenlernen des Projekts „Let’s do it! Demokratie braucht Inklusion“
- Einführung in die Ziele und Inhalte außerschulischer interkultureller/politischer Bildungsarbeit
- Kennenlernen verschiedener Bildungsansätze und Einblick in Methodik

Modul 2 – Einführung in inklusive und diversitätssensible Bildungsarbeit

Termin: 5. und 6. Dezember 2022; 17.30 Uhr – 19:30 Uhr

Veranstaltungsort: online

Inhalte:

- Einführung in inklusive Jugendarbeit
- Dimensionen diversitätssensibler Jugendarbeit
- Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung
- Rahmenbedingungen inklusiver Jugendarbeit

Modul 3: Gestaltung inklusiver Lernräume

Termin: 27.- 29. Januar 2023

Veranstaltungsort: Schloß Trebnitz Bildungs- u. Begegnungszentrum e.V.

Inhalte:

- Was sind inklusive Lernräume?
- Ansätze und Methoden zur Gestaltung inklusiver Lernräume
- Barrieren, Bedürfnisse und Inklusionsbedarfe
- Gruppendynamische Prozesse in der Jugendarbeit
- Methoden zur Förderung von Gruppendynamik

Modul 4: Partizipation und Empowerment

Termin: 10.-12. März 2023

Veranstaltungsort: Schloß Trebnitz Bildungs- u. Begegnungszentrum e.V.

Inhalte:

- Wie gelingt Partizipation in der inklusiven Bildungsarbeit?
- Modelle von Partizipation
- Konzept der Ermächtigung (Empowerment)
- Partizipative Räume für Austausch, Transfer und Festigung von Erfahrungen

Modul 5: Sprache und Kommunikation

Termin: 04.- 07.05.2023

Veranstaltungsort: vorrauss. Würzburg

Inhalte:

- Verschiedene Kulturdimensionen und Konzepte der Interkulturalität
- Inklusive, sensible, barrierearme Kommunikation
- Dimensionen von Sprache und Kommunikation in Bildungsprojekten

Modul 6: Die Rolle von Teamer*innen

Termin: 08 -11. Juni 2023

Veranstaltungsort: vorrausichtlich in Berlin

Inhalte:

- Auseinandersetzung mit den eigenen Vorstellungen über die Rolle als Teamer*in
- Anleitung und Reflexion methodischer Einheiten in Teams
- Austausch mit aktiven Teamer*innen des Netzwerks
- Reflexion der Module und Hospitationen
- Ausblick auf Kooperationen mit den beteiligten Organisationen

Die Fortbildung dient der Ermächtigung (Empowerment) aller Beteiligten. Daher möchten wir mit euch gemeinsam an den Inhalten arbeiten – in Form eines „lebendigen und flexiblen“ Programms (living agenda). Eure Erfahrungen, Fähigkeiten und Möglichkeiten stehen im Mittelpunkt und werden wesentlich auf die Inhalte und die Gestaltung der Fortbildungsmodule Einfluss haben.

Hospitationen

Um zusätzlich praktische Erfahrungen in der außerschulischen, politischen Bildungsarbeit zu sammeln, werden auch Hospitationsmöglichkeiten in ausgewählten Projekten angeboten. Um die Fortbildung abzuschließen, ist eine Hospitation verpflichtend.

Allgemeine Informationen zu dem Projekt

Teilnahmevoraussetzungen

- Um an der Fortbildung teilzunehmen, solltest du bereit sein, an allen Terminen teilzunehmen. Wir verstehen, dass das nicht immer möglich ist, daher besteht in Rücksprache mit uns auch die Möglichkeit, Module auszulassen oder einzelne auszuwählen.
Bitte melde uns das so bald wie möglich, so dass wir entsprechend planen können.
- Du musst einen aktuellen Wohnort in Deutschland haben.
- Du solltest Deutsch oder Englisch aus einem kommunikativen Niveau sprechen.
- Es wäre schön, wenn du schon erste Erfahrungen in der Jugendarbeit oder außerschulischen Bildungsarbeit mitbringst (z. B. als Teilnehmende* oder sogar im Leitungsteam). Das ist aber keine Voraussetzung zur Teilnahme.

Kosten

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Das Projekt hat eine Förderung des Bundesprogramms „Demokratie Leben!“.

Es wird zusätzlich finanziell von der Freya von Moltke-Stiftung und der Kreisau-Initiative e. V. unterstützt. Aus diesen Förderungen werden Unterkunft, Verpflegung, Reisekosten und Programmkosten gedeckt.

Veranstaltungsort

Die ersten beiden Module sind online. Nach Anmeldung wird der Link an euch verschickt

Die anderen Module werden beim Projektpartner

[Schloß Trebnitz Bildungs- u. Begegnungszentrum e.V.](#) in Brandenburg stattfinden.

Anmeldung

Bitte nutzt für die Anmeldung [das Anmeldeformular](#) zur Verfügung steht.

Ansprechpartnerin für alle Fragen ist Elzbieta Kosek von der Kreisau-Initiative, die ihr über [E-Mail](#) erreichen könnt. Wir können auch gerne einen telefonischen Termin vereinbaren.

Projektpartner:

[Kreisau-Initiative e. V.](#) (Projektkoordination)

Kontaktperson: Elzbieta Kosek; kosek[at]kreisau.de

[VIA Bayern e. V.](#)

Kontaktperson: Katrin Kuhla, katrin.kuhla [at] via-bayern.de

[Schloss Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e. V.](#)

Kontaktperson: Katarzyna Boryczka, boryczka@schloss-trebnitz.de

Das Modellprojekt „Let´s do it! Demokratie braucht Inklusion“ wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie durch die Freya von Moltke-Stiftung gefördert.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



FREYA VON MOLTKE
STIFTUNG

Für das Neue Kreisau